

Wenn schon Tuning, dann welcher Anbieter?

Beitrag von „BMW5“ vom 15. Juni 2014 um 19:01

So, diese Woche sollte mein V6 TDI 245PS beim Händler auf dem Parkplatz stehen. Und deswegen schaue ich gerade ein wenig nach Extras. Meine Frage ist ganz simpel, bringt Chiptuning etwas? Ich habe mir folgende Anbieter angeschaut:

<http://www.tuningkit.de/chiptuning/vol...165kw/index.php>

<http://www.chiptuning.com/shop/detail.ht...%20PS%204Motion>

Oder sollte man lieber das OBD-Tuning machen, wie bei <http://rmt-tuning.de> ? Das habe ich gerade im Forum gefunden.

Ich habe alle Einträge im Forum schon gelesen, aber die Diskussion ist doch eher grundsätzlicher Art.

Also, wer hat konkrete Erfahrung mit konkreten Anbietern?

Vielen Dank.

Beitrag von „Juergen72“ vom 15. Juni 2014 um 21:18

Lass es.

Die Maschine ist stark genug, um auf "S" genug Vordermänner anzuschieben oder Zwischenspurts beim Überholen auf Überland und Autobahn hinzulegen - eigene Erfahrung.

Verbrauch bekommt man mit ziviler Fahrweise auch so unter 10l, auf Langstrecke auch um die 9l beim entspannten Cruisen und das bei 2,2to.

Ansonsten hol dir gleich ne größere Maschine.

Grüße,
Jürgen

Beitrag von „bruno1967“ vom 16. Juni 2014 um 12:18

Ich würde es auch lassen vor allem bei einem neuen T.
Ansonsten hohl dir den V8 da hast du Leistung im überfluss.:D
In den Schweizer Bergen braucht der auch nur so 14Liter.
Gruss Bruno

Beitrag von „Touareg“ vom 16. Juni 2014 um 22:39

Hallo,

wenn es vernünftig und richtig gemacht wird, spricht grundsätzlich nichts dagegen.

Aber mit solchen "OBD-Boxen" und dergleichen wirst du auf lange Sicht keine Freude haben - Finger weg!

Wende dich z.B. an ABT-Sportsline, die machen so ein Chiptuning korrekt da sie alle Parameter genau mit dem System anpassen, ohne solche Boxen zu verbauen. Ein richtiges Chiptuning halt... damit ist die Leistung garantiert, sicher und eventuell sogar etwas Benzinersparnis drin.

Das kostet dafür aber dann auch gerne gegen 2000€. Aber dafür wirst du daran Freude haben, und dein Motor wird es auch schätzen, nicht durch so eine Billig-Tuning-Box bearbeitet zu werden.

Mein alter Touareg V6 TDI hatte auch gleich ab Autotransporter ein Chiptuning von ABT bekommen, von 225PS auf 272PS und ich war sehr zufrieden, hatte nie Probleme damit! 😊

Zudem gab es von ABT eine 2 Jahresgarantie auf den Motor (und soweit ich weiss auch andere Antriebsteile)... falls es doch schief geht.

Gruss
Stefan

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 16. Juni 2014 um 22:51

[Zitat von Touareg](#)

Hallo,

.....

Zudem gab es von ABT eine 2 Jahresgarantie auf den Motor (und soweit ich weiss auch andere Antriebsteile)... falls es doch schief geht.

Gruss
Stefan

So ist es wohl.

Die ist allerdings wohl auf eine maximale Km-Leistung begrenzt.

Außerdem ist ABT nach meiner Kenntnis der einzige Tuner, der die Leistungssteigerung von der Motorwärme abhängig macht.

Die Steigerung wird also nicht dem kalten Motor zugemutet.

Gruß

Beitrag von „BMW5“ vom 17. Juni 2014 um 18:08

Ok, wenn ich richtig lese, dann entweder ein vernünftiges (und kostenseitig deutlich teureres) ABT Tuning für 2-3.000 Euro. Die günstigeren Varianten lieber nicht.

Danke für die Infos!

Beitrag von „Ruhrgebiet“ vom 4. Juli 2014 um 22:44

Habe mit meinem gechipten Touareg V6 TDI nun 150tkm auf der Uhr, der Wagen hat 275PS , Service wurde aber alle 15tkm und nicht nur alle 30tkm gemacht.

Was soll ich sagen, Wagen läuft top, frisst kein Öl oder sonstigen mucken. Habe ihn damals für 500,- bei RMT chippen lassen. Habe dort sehr gute Erfahrungen gemacht und der Besitzer (Robin) ist nen cooler Typ. Der hatte auch nen 1.9er Passat gechipt, den ich nach 10 Jahren mit 315tkm weiterverkauft habe.

Alternativ bietet die Firma BBM in Senden auch ein rundes Angebot. Die haben auch einen schönen Allradprüfstand. Bei RMT findet die Abstimmung auf der Strasse statt.

Diese Firmen programmieren Individuell für dein Fahrzeug. Also keine Boxen oder so ein schrott welches die Werte verfälscht.

Gruß Thomas

Beitrag von „balgenbruder“ vom 13. Juli 2014 um 19:29

Meine Meinung, dazu und ich kenne einen Tuner persönlich, der mir meinen Treg sogar umsonst tunen wuerde.

1. Da wird gar nichts individuell programmiert. Das ist reiner Voodoo fuer die Fans. Mehr Ladedruck und mehr Einspritzmenge ergibt, mehr Leistung - und mehr thermische Energie - sprich Abwaerme. Schaut man sich die Drehmomentkurve z.B. von ABT an dann ist alles simpel nach oben verschoben.

Der veraenderte Chip [auch Zusatzboxen] lassen sich bei VW definitiv rueckverfolgen. Wer also chippt der hat sicherlich 15.000 Euro in der Hinterhand bei einem Motorschaden.

Gluecklicherweise hat VW einen separaten thermischen Kontrollkreis der bei sehr hohen Motortemperaturen eingreift und abregelt.

Damit wird allerdings das Tuning wieder zunichte gemacht.

Lt. meinem Bekannten ist der Motor von VW auf ca. 350tkm ausgelegt.

Tuning, so seine Aussage verringert die Lebenszeit auf jeden Fall, z.B. auf 200 tkm.

Den letzten der so eine Karre gebraucht kauft mit z.B. 150tkm den beissen dann die Hunde.

2. ABT eine sicherlich serioese Firma, gibt fuer die 40PS Mehrleistung **0,3 Sekunden** mehr Beschleunigung [in Worten NULL - KOMMA - DREI] and und **FUENF kmH** mehr Endgeschwindigkeit.

Und dafuer riskiere ich die Garantie und Motorprobleme?

Oder geht's dann doch wieder nur darum wer den groessten hat?

Beitrag von „bruno1967“ vom 13. Juli 2014 um 19:52

Bernd du sprichst mir aus der Seele.
Danke schön
Gruss Bruno

Beitrag von „coala“ vom 13. Juli 2014 um 20:50

[Zitat von bruno1967](#)

Bernd du sprichst mir aus der Seele. [...]

Servus,

da schließe ich mich an und dem ist nichts hinzuzufügen 🤔 Dass aus jeglichen Tuningmaßnahmen erhöhte Belastungen für Motor und Antriebsstrang resultieren ist, das dürfte sonnenklar sein. Wer sich nur ein bisschen näher mit der Thematik befassen mag, der wird schnell erkennen, dass - beim gleichen Rumpfmotor - für die jeweils nächst höhere Leistungsstufe, ab Werk etliche Dinge hardwaremäßig anders ausgelegt sind. (Nur rein zum Spaß natürlich. Wirklich brauchen täte man das nicht! 😞) Freilich kann man sich aber alles schön reden, auch wenn es von der Physik und Logik her noch so unsinnig ist. Ich frage mich immer, warum man sich nicht die nächst stärkere Motorisierung kauft, wenn einem die Leistung partout nicht reicht 😞

Grüße
Robert

Beitrag von „Ruhrgebiet“ vom 14. Juli 2014 um 14:01

Ganz wie ihr meint. Fakt ist. Ihr habt keine eigenen Erfahrungen 😊 . Ich kan halt nur aus MEINER erfahrung sprechen! Die ist mehr als positiv. Mit der Standzeit der Motoren ist wieder nur unbelegtes geschlobber. Kenne eine vielzahl an leuten die auch schon die die 500000 km geknackt haben.ber ihr wisst es natürlich besser und es ist garnicht möglich. Und Garantie, wa erwartet ihr bei einem 7 jahre jahre alten Auto irgend eine Kulanz. Na dann fahrt mal nach VW und wartet den Blick ab wenn ihr die vorderung stellt. Also bitte.

Versteh nicht was die schlecht reden soll. Aber sprecht euch mal weiter aus der Seele 😊

Beitrag von „Juergen72“ vom 14. Juli 2014 um 14:37

Warum fragst Du überhaupt, wenn dich die Meinung anscheinend nicht wirklich interessiert, weil sie vom chippen abrät?

Machs und wenn was passiert, ertrage es in Würde mit Schweigen...

sorry nur mein Eindruck.

Grüße Jürgen

Beitrag von „Ruhrgebiet“ vom 14. Juli 2014 um 16:18

Jürgen, ich würde mir die letzte Seite nochmals durchlesen von wem welche Frage stammt. BMW5 hatte dich zu dem Thema nicht weiter geäußert.

Beitrag von „bruno1967“ vom 14. Juli 2014 um 16:24

[Zitat von Ruhrgebiet](#)

Ganz wie ihr meint. Fakt ist. Ihr habt keine eigenen Erfahrungen 😊 . Ich kan halt nur aus MEINER erfahrung sprechen! Die ist mehr als positiv. Mit der Standzeit der Motoren ist wieder nur unbelegtes geschlobber. Kenne eine vielzahl an leuten die auch schon die die 500000 km geknackt haben.ber ihr wisst es natürlich besser und es ist garnicht möglich. Und Garantie, wa erwartet ihr bei einem 7 jahre jahre alten Auto irgend eine Kulanz. Na dann fahrt mal nach VW und wartet den Blick ab wenn ihr die vorderung stellt. Also bitte.

Versteh nicht was die schlecht reden soll. Aber sprecht euch mal weiter aus der Seele



kauf dir doch ein Auto mit genügend PS, wenn du bei einem neuen Auto eine Leistungssteigerung macht zahlt VW gar nichts, nicht mal ein neues Getriebe. 🤔

Beitrag von „Juergen72“ vom 14. Juli 2014 um 16:35

*ups*sorry*

Habe wohl was zu schnell gelesen, ziehe bitte meine letzten Zeilen zurück 🤔

Beitrag von „Ruhrgebiet“ vom 14. Juli 2014 um 17:16

ZITAT:

"kauf dir doch ein Auto mit genügend PS, wenn du bei einem neuen Auto eine Leistungssteigerung macht zahlt VW gar nichts, nicht mal ein neues Getriebe."

Warum soll ich mir ein neues Auto kaufen? Ich finde meu Auto toll. Aber da unterscheidet sich unsere Denkweise Bruno, auch aus deinem V8 TDI könnte man noch lecker was machen.

Sorry für vorhandene Rechtschreibfehler. Mein Finger sind wohl für die kleine Handytastatur zu fett =)

Beitrag von „Schmidti“ vom 16. Juli 2014 um 18:47

Also,

fahre noch bis nächste Woche (dann kommt der Dicke V8 TDI) einen Golf R.

Ich kann behaupten das die meisten R Fahrer in Beziehung Tuning einen an der Waffel haben und somit habe ich mich auch längere Zeit damit beschäftigt.

Kurzes Fazit:

Wie auch im richtigen Leben gibt es bei den Tunern solche und vor allem solche 🤔

Wichtig ist, das die Software mit einer Vor und Nachmessung individuell auf das Fahrzeug abgestimmt wird.

Und da haben wir auch schon das Problem, denn die meisten Tuner schreiben Ihre Software nicht selber, sonder kaufen sie bei anderen Firmen.

Der hier oft genannte Werkstuner übrigens auch.

Selbst bei Mercedes und Audi wird von den „Werkstunern“ die Software aus dem Motorsport gekauft. 😬

Ich habe da auf gute Empfehlungen gehört und bin zu der Fa. MTB nach Essen gefahren.

Die Jungs sind KFZ Mechanikermeister und Programmierer.

Außerdem ist ein eigener Leistungsprüfstand im Hause.

So kann jedes Auto individuell abgestimmt werden.

Mein R hatte Serie 270PS und wurde mit Stufe2 auf 330 PS getunt.(Tuning bis Stufe 4 möglich, dann aber Verstärkung des DSG erforderlich)

Es wurden ein anderer Luftfiltereinsatz, andere Downpipe (Hosenrohr), und ein Sportkatt verbaut.

Motorsoftware und DSG (nur Wahlstufe S) wurden optimiert.

Im übrigen alles mit Garantie.

Man kann bei allen Arbeiten zuschauen und „blöde“ Fragen stellen 😊👍

Ehrlich gesagt, war der R danach ein anderes Auto und ich bin bis heute sehr zufrieden.:D

Mal sehen, was der Dicke drauf hat, sonst werde ich auch wieder bei MTB aufschlagen.
(Softwaretuning auf ca. 384 PS)

Beitrag von „Ruhrgebiet“ vom 16. Juli 2014 um 22:34

Hallo Schmidt, herzlich Willkommen im Forum und Glückwunsch zum neuen Gefährt.

Beim Thema Motortuning wirst du hier wohl des öfteren Kritik ernten. Das scheint hier ganz verpöhnt zu sein.

Aber sonst sind alle ganz lieb und vertragen sich =)

Gruß Thomas

Beitrag von „T-Bone Shifter“ vom 17. Juli 2014 um 23:28

[Zitat von Ruhrgebiet](#)

Hallo Schmidt, herzlich Willkommen im Forum und Glückwunsch zum neuen Gefährt.

Beim Thema Motortuning wirst du hier wohl des öfteren Kritik ernten. Das scheint hier ganz verpöhnt zu sein.

Aber sonst sind alle ganz lieb und vertragen sich =)

Gruß Thomas

Hi!

Das siehst du falsch! Aber wir fahren nunmal Geländewagen oder SUV auf neudeutsch! Hier liegt die Krux, denn es ist egal ob du dich mit 174, 340 oder aber 450 PS einbuddelst. Gebuddelt ist gebuddelt! Jeder von uns hier drin ist eher an mehr Bodenfreiheit oder Traktion interessiert als an blöden Viertel oder sonstwas Meilen! Ich selbst war früher gern auf Viertel oder Achtel Meile unterwegs und parke immer noch das passende VW Vehicle in der Garage, aber das interessiert all nicht mehr seit dem Dicken!

Tuning hin oder her! Macht es oder lasst es, aber alles auf eigene Gefahr! Markus (Eschbach) darf sich gern mal dazu äußern! Ja ich weiß das Markus immer nur grinst bei der Leistung aber Getriebeotlauf etc auf Grund NM Probleme sind nicht zu verachten!

LG

Manu

Beitrag von „Schmidt“ vom 18. Juli 2014 um 08:16

Also, ich brauche den Dicken hauptsächlich als Pack, Zug und Reisewagen (mal eben nach Norwegen).

Als Geländewagen wird er wohl Jungfräulich bleiben:D

Wie schon gesagt, nächste Woche bekomme ich Ihn und dann mal sehen wie die Frikadelle schiebt.:D

Im Alter wird man ja auch ruhiger 😊

Beitrag von „balgenbruder“ vom 18. Juli 2014 um 14:51

Ich fahre auch nur Feldwege zum Fotomotiv.

Echtes Gelaende nie - wo auch?

Nur beim Weihnachtsbaum schlagen im Wald wenn 30cm Schnee liegen bin ich ganz froh den Treg zu haben.

Abschliessende Bemerkung zum Tuning.

Wenn sich die 40 oder 50 PS in Fahrleistung niederschlagen wuerden, dann waere es ja noch sinnhaft.

Aber wie bereits gepostet fuer 0,3 oder 0,5 Sekunden mehr Beschleunigung und 5kmh mehr Endgeschwindigkeit?

Beitrag von „bruno1967“ vom 18. Juli 2014 um 15:29

Ich bin absolut nicht gegen Leistungssteigerungen,(einen V6 würde ich vermutlich auch) aber bevor ich meinen V8 gekauft habe, habe ich meinen Freundlichen gefragt wo die Probleme beim V8 liegen.

Der hat gesagt er habe schon 2 Getriebeschaden gehabt!

Ich denke da ist nicht die Motorleistung das Problem, sondern die 880Nm Drehmoment nach der Leistungssteigerung.

Aber das muss jeder selber wissen.

beste Grüsse Bruno

Beitrag von „Schmidti“ vom 18. Juli 2014 um 15:54

[balgenbruder](#): Bei meinem R war es so, das er nach dem Tuning viel besser und direkter am Gas hing und auf Fahrstufe S nicht so früh schaltet.

Das lag am programmierten DSG, ausserdem vollzog sich der Gangwechsel noch schneller.

Die Werte von 0 auf 100 kmh verbesserten sich um über eine Sekunde und Vmax über 20 kmh.

Ich war fast identisch mit einem C63 AMG.

@bruno1967: Das mit dem Drehmoment und dem DSG Getriebe wäre meine einzige Sorge, aber ich werde die Jungs von MTB mal fragen 😊

Aber wie gesagt, wenn der Dicke genug anschiebt, wird es kein Tuning geben.:D

Beitrag von „bruno1967“ vom 18. Juli 2014 um 16:01

Ich kann dir versprechen, der schiebt so richtig an.
Bruno

Beitrag von „Schmidt“ vom 18. Juli 2014 um 16:38

Freu mich schon:D:D:D👍👍👍

Beitrag von „Schmidt“ vom 30. Juli 2014 um 13:46

@Bruno1967: Ich muss dir Recht geben, bis jetzt bin ich sehr zufrieden, obwohl ich es noch recht zivil angehe 😊

Beitrag von „balgenbruder“ vom 30. Juli 2014 um 14:20

Zitat von Schmidt

balgenbruder: Bei meinem R war es so, das er nach dem Tuning viel besser und direkter am Gas hing und auf Fahrstufe S nicht so früh schaltet.

Das lag am programmierten DSG, ausserdem vollzog sich der Gangwechsel noch schneller.

Die Werte von 0 auf 100 kmh verbesserten sich um über eine Sekunde und Vmax über 20 kmh.

Ich war fast identisch mit einem C63 AMG.

@bruno1967: Das mit dem Drehmoment und dem DSG Getriebe wäre meine einzige Sorge, aber ich werde die Jungs von MTB mal fragen 😊

Aber wie gesagt, wenn der Dicke genug anschiebt, wird es kein Tuning geben.:D

Ich dachte immer ich hab eine 8 Gangautomatik?

Ich glaub dir schon das die Beschleunigung besser wird wenn das DSG schneller schaltet.

Aber wie bereits geschrieben, die Beschleunigungswerte und Vmax aller Tuner sind enttäuschend ganz im Gegenteil zu den behaupteten Leistungssteigerungen.

Beitrag von „Schmidt“ vom 30. Juli 2014 um 14:38

Also ich finde schon das ne Sek. von 0 auf 100 Kmh ein guter Wert ist und 20 kmh mehr Vmax ist auch nicht so schlecht.

Ich kenne aber auch nur 3 Tuner die selber programmieren und individuell abstimmen. (Leistungsprüfstand und Probefahrt)

Das DSG (6 Gang) wurde bei mir auch nur auf Fahrstufe S verändert.

Aber meinen Dicken lass ich Original, der geht schon ganz gut für sein Gewicht 😊

Beitrag von „markus.eschbach“ vom 30. Juli 2014 um 21:32

Zitat von T-Bone Shifter

Hi!

Das siehst du falsch! Aber wir fahren nunmal Geländewagen oder SUV auf neudeutsch! Hier liegt die Krux, denn es ist egal ob du dich mit 174, 340 oder aber 450 PS einbuddelst. Gebuddelt ist gebuddelt!

Tuning hin oder her! Macht es oder lasst es, aber alles auf eigene Gefahr! Markus (Eschbach) darf sich gern mal dazu äußern! Ja ich weiß das Markus immer nur grinst bei der Leistung aber Getriebenotlauf etc auf Grund NM Probleme sind nicht zu verachten!

LG

Manu

Hi Manu,

ja stimmt, grinse immer noch - allerdings zur Zeit vom Beifahrersitz aus 😊 ist halt nicht nur stärker, sondern auch schneller biggri: forum was solls den was solls den Monat schaff ich schon. Ein starkes Auto - und es kann nicht stark genug sein, ist besonders! hier bei uns im Bergischen ein Sicherheitskriterium, wegen der notwendigen Überholvorgänge mit 3,5tonnen am haken. : ironimodus aus! Nein, macht halt riesig Spaß Leistung zu haben und diese auch zu spüren, mit allen Sinnen. Ggf. Diese auch mal abrufen zu können wenn es frei ist. Zur Debatte stand damals ein RS6 oder der Dicke. Der Dicke durfte es sein und es ist gut so.